

Niederschrift Nr. 14/2008-2013
über die Sitzung der **Gemeindevertretung**
am Donnerstag, 30. Juni 2011 um 18.00 Uhr
im Bürgerhaus Ernst und Elly Prüß in Ahrensböök

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschriften Nr.12 und 13/2008-2013
v.17.2.2011 u. vom 28.4.2011
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Genehmigung der Jahresrechnung 2010
5. Beschluss über die Abtretungsvereinbarung Wege-
nutzungsvertrag Strom mit den Stadtwerken Eutin GmbH
6. Bericht über über- und außerplanmäßige Ausgaben
7. Erweiterung der Windenergienutzungsflächen im
Gemeindegebiet Ahrensböök
8. Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Bürgervorsteher Hans-Joachim Dockweiler als Vorsitzender der Gemeindevertretung

die Gemeindevertreter:

Karin Beythien
Michael Gertz
Frank Gruber
Klaus-Dieter Gruber
Hermann Hogreve
Jochen Humbke
Gerhard Jacobs
Burkhard Jürß
Gudrun Ott
Ernst-Otto Kickbusch-Eck
Kläre Kühnapfel
Jürgen Rosenfeldt
Michael Schacht
Anja Steen
Ernst Vossage

Kurt Wilcken
Carsten Wulf

Entschuldigt fehlt:

Matthias Grimm

ferner sind anwesend:

Bürgermeister Ekkehard Schaefer
FBL Roland Pohlmann
OAR Hans Tyliniski als Protokollführer
sowie Gäste.

Bürgervorsteher Hans-Joachim Dockweiler eröffnet gegen 18.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung. Er begrüßt die Anwesenden sowie die Vertreterin der Presse.

Sodann stellt der Bürgervorsteher fest, dass die Einladung und die Tagesordnung zu dieser Sitzung frist- und formgerecht zugegangen ist.

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Einwohnerfragestunde

Heinrich Klempan als Vorsitzender des Vereins Heimatmuseum Ahrensböök e.V. gibt die Anregung, die jetzt vorhandene Amtswiese aus historischer Betrachtung in Schlossplatz umzubenennen. Die GV nimmt die Anregung zur Kenntnis. Die weitere Beratung wird im Fachausschuss erfolgen.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Feststellung der Niederschriften Nr. 12 und Nr. 13 vom 17.2.2011 und vom 28.4.2011

Nachdem Einwendungen gegen die Niederschriften nicht erhoben werden, gelten diese als festgestellt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

Berichte des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet, dass heute der langjährige Leiter der Arnesboken-Schule, Hans-Peter Pahlke in den Ruhestand verabschiedet wurde. Die Nachfolgerin, SL Frau Marion Möller hat sich in der Gemeinde bereits vorgestellt. Zuvor hatte bereits am 24.6.2011 die Verabschiedung der Schulabgänger stattgefunden.

Im Mai wurde im Rahmen einer Veranstaltung in der Gedenkstätte Ahrensböök an Zwangsarbeiter erinnert. Hierzu wurden ehemalige Zwangsarbeiter in die Gemeinde Ahrensböök eingeladen und im Rathaus empfangen.

Weiter erinnert der Bürgermeister an die durchgeführte Ehrenamtsmesse im Bürgerhaus. Diese war trotz des schlechten Wetters ein voller Erfolg und sollte wiederholt werden.

Anfang Juni fand traditionell eine Seniorenfahrt statt. Diesmal ging es an den Schweriner See. Die Fahrt war komplett ausgebucht und konnte bei wunderbarem Wetter durchgeführt werden.

Der zur Abwehr der Deponiebestrebungen für Lebatz eingerichtete Arbeitskreis hat zwischenzeitlich mehrfach getagt und deutliche Zeichen gesetzt. Anders als noch vor wenigen Monaten wächst jetzt deutlich der Optimismus, dass die Einrichtung der geplanten Deponie tatsächlich verhindert werden kann.

Bgm. Schaefer berichtet weiter, dass er vor einigen Tagen bei einem Besuch in der Partnerstadt Grevesmühlen dem dortigen Bürgermeister Ditz zum 60igsten Geburtstag gratulieren konnte.

An diesem Wochenende findet in Ahrensböök das traditionelle Heimatfest statt. Er bittet hier auch insbesondere für den sonntäglichen Festumzug um rege Beteiligung.

GV Rosenfeldt bittet die Verwaltung um Zusendung aller Protokolle für den Arbeitskreis Deponie. Die Verwaltung wird kurzfristig für eine entsprechende Umverteilung sorgen.

Zu Punkt 4 der Tagesordnung:

Genehmigung der Jahresrechnung 2010

GV Wulf verweist auf den vorliegenden Prüfbericht zur Jahresrechnung. Die von ihm seinerzeit vorgetragene Prüfungsbeanstandungen hinsichtlich der Durchlassinstandsetzung und der Kritik an der Abrechnung der Bauwesenversicherung sei verwaltungsseitig noch nicht hinreichend beantwortet. Die Verwaltung ergänzt die hierzu bereits im Fachausschuss vorgetragene und schriftlich umverteilte Berichterstattung. Der ergänzende Bericht wird dem Protokoll dieser Gemeindevertretung beigelegt.

Die Jahresrechnung 2010 wird nach vorausgegangener Prüfung nach §94 GO entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses vom 24.5.2011 für richtig erachtet und beschlossen.

Beschluss:

Gesetzliche Anzahl der GV – Mitglieder	19
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	16
Nein-Stimmen	2
Stimmenthaltungen	-

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Beschluss über die Abtretungsvereinbarung Wegenutzungsvertrag Strom mit den Stadtwerken Eutin GmbH

Die Verwaltung wird beauftragt, die anliegende Nutzungsvereinbarung entsprechend der Empfehlung des Hauptausschusses mit den Stadtwerken Eutin GmbH abzuschließen.

Beschluss:

Gesetzliche Anzahl der GV – Mitglieder	19
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	-
Stimmenthaltungen	-

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Bericht über über- und außerplanmäßige Ausgaben in 2011

Der Bericht der Verwaltung über entstandene über- und außerplanmäßige Ausgaben in 2011 wird zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 7 der Tagesordnung:

Erweiterung der Windenergienutzungsflächen im Gemeindegebiet Ahrensböck

Nachdem GV Jürß für die SPD-Fraktion sich für die Verwaltungsvorlage ausspricht, GV Wilcken für die erweiterte Flächenausweisung, entsprechend der letzten Beratung im Fachausschuss votiert, beantragt GV Wulf die Zurückverweisung an den Fachausschuss, da er hier unter Einbeziehung der beauftragten Fachplaner noch entsprechenden Beratungsbedarf sieht.

Abweichend von der Vorlage der Verwaltung fasst die Gemeindevertretung auf Antrag von CDU und FWG schließlich den Beschluss, das Thema Windenergienutzungsflächen an den Fachausschuss zurückzuverweisen und die Beratung zunächst dort fortzusetzen.

Beschluss:

Gesetzliche Anzahl der GV – Mitglieder	19
davon anwesend	18
Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	-
Stimmenthaltungen	-

Zu Punkt 8 der Tagesordnung:

Anfragen und Mitteilungen

8.1 GV Ott berichtet über vorliegende Beschwerden bzgl. der Öffnungszeiten für die öffentliche Bücherei. Hans Tylinski berichtet, dass sich über die Verkürzung der Personaleinsatzzeiten von 10 Stunden wöchentlich qualitative Einschränkungen ergeben haben. GV Ott schlägt vor, dieses Thema auf der nächsten Sitzung des Kulturausschusses zur Sprache zu bringen.

8.2 GV Rosenfeldt kündigt an, dass seine Fraktion im Bereich des Feuerwehrhauses Böbs die Änderung des vorhandenen B-Planes betreiben wird.

8.3 GV Rosenfeldt sieht im Bereich des Sportzentrums erneut Handlungsbedarf. Hier sollte kurzfristig eine weitere gemeinsame Besichtigung durchgeführt werden.

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht erfolgen, schließt der Bürgervorsteher die Sitzung der Gemeindevertretung gegen 18.50 Uhr.

Hans-Joachim Dockweiler)

(Hans Tylinski)

Bürgermeister
Datum:

Protokollführer
Datum: